

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

34 (3.2.1899) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 34. Zweites Blatt.

Freitag den 3. Februar

1899.

Amtliche Bekanntmachung.

Nr. 11349. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In den Gemeinden Geinsheim, Friedelsheim, Hagloch, Erpolsheim, Freinsheim, Weisenheim, Dürkheim und Sinneldingen, Amts Neustadt, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.

Karlsruhe, den 1. Februar 1899.

Großh. Bezirksamt.
Jacob.

Vorträge in der Kleinen Kirche.

21. Der dritte Vortrag wird am Sonntag den 5. d. Mts., Abends 8 Uhr, durch Herrn Oberkirchenratssekretär Bauer über:

„Die Frau und das Christentum in den drei ersten Jahrhunderten“ gehalten werden.

Unsere Gemeindeglieder sind freundlichst zur Teilnahme eingeladen.
Karlsruhe, den 2. Februar 1899.

Der evangelisch-prot. Kirchengemeinderat.
Brücker.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt. Sparkasse.

Die zum Abschluß vorgelegten Sparbüchlein bitten wir gegen Rückgabe der ausgefallenen Scheine am 3. und 4. während der Kassenstunden von 9—12 $\frac{1}{2}$ Vormittags und 3—5 Uhr Nachmittags wieder in Empfang zu nehmen.

An diesen Tagen können Einzahlungen und Rückhebungen nicht gemacht werden.
Karlsruhe, den 2. Februar 1899.

Die Direktion.

21. Versteigerung alter spanischer Weine.

Um das Zolllager zu räumen, werden heute Freitag und Samstag den 4. Februar, jeweils Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ bis Nachmittags 3 Uhr, im Ladenlokal Kaiserstraße 213, nächst der Karlstraße, folgende Weine einer Versteigerung ausgesetzt:

ein alter hochfeiner ausländischer Rothwein; ferner Malaga, Madeira, Cherry, Portwein und Vermouth.

Die Weine werden in Original-Gebinden von 16 Liter an verkauft und steuerfrei zugeführt.

Für die Richtigkeit und direkten Bezug wird garantiert.

Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 3. Februar 1899, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldhornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 2 Schifffonieres, 1 Spiegelschrank, 1 Schreibtisch, 1 Büffel, 1 Sekretär, 1 Plüschgarnitur, 1 Spiegel, 1 Tafellapier, 3 Bilder, 1 Nähmaschine, 1 Pelicalzweckrad, 1 Ladenwaage, 24 Röhren-Cigarren à 100 Stück, 45 Cartons Cigaretten und 5 Eimer voll Suderwaaren.
Karlsruhe, den 30. Januar 1899.

Schon, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Grünwinkel. Zwangs-Versteigerung.

Montag den 6. Februar 1899, Vormittags 9 Uhr, werde ich beim Pfandhause zu Grünwinkel ein Pferd gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.
Karlsruhe, den 2. Februar 1899.

Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

4.4. Akademiestraße 6 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 5—7 Zimmern, Badezimmer, Veranda, 2 Mansarden nebst allem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

4.1. Bernhardstraße 11 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Badezimmer, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock rechts.

Bernhardstraße 11 ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern, Erker und Balkone, 4 Zimmer nach der Straße, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden und 2 Kellern auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock rechts.

Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche etc. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

Durlacher Allee 24 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badefabinet und allem sonstigen Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst.

*3.1. Durlacher Allee 26, eine Treppe hoch ist auf 1. April d. J. eine Wohnung, bestehend aus 5—6 Zimmern, Erker, Balkon und Badezimmer, nebst reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst parterre.

Jollystraße 17 ist noch der 2. Stock, auf's Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

* Kaiserstraße 49 ist vier Treppen hoch eine Wohnung von 4 geräumigen Zimmern auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 1 bis 4 Uhr. Näheres im Laden.

2.1. Kaiserstraße 140 ist im 2. und 4. Stock je eine neu hergerichtete, feinere Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör per sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Kapellenstraße 32 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*5.1. Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern mit Balkon und allem Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock links.

Luisenstraße 19 ist die Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

*4.1. Rudolfstraße 24, 3. od. 4. Stock, schöne Wohn-, 3 Zimmer, Küche, Mansarde u. Zugehör, auf Wunsch auch Gartenanteil, per 1. April zu vermieten. Näh. auch Kaiserstraße 155 im Laden.

Rüppurrerstraße 34 ist ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten.

*2.1. Schwanenstraße 21 ist im 2. und 4. Stock je eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller samt Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

Sonntagstraße 2 sind Wohnungen von 5 Zimmern, Badezimmer, Küche, Veranda, Erker, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und am Garten auf 1. April zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden.

Stefanienstraße 3 (Neubau), ist der 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Balkon, Veranda in den Garten gehend, 1—2 Fremdenzimmern, Badezimmer, großer Küche, Speisekammer, Anteil an der Waschküche, nebst reichlichem Zugehör, auf April zu vermieten. Einzusehen zu jeder Tageszeit. Näheres Waldstraße 33 im Laden.

Wilhelmstraße 13 ist im 3. Stock eine bessere Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Waschkammer auf 1. April zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 9 im Kontor zu erfragen.

* Bähringerstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. April zu vermieten. Preis 400 M. Zu erfragen im 1. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 4 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten: Thurmstraße 7d im 4. Stock.

* Eine Wohnung im 2. Stock mit 4 großen Zimmern und eine solche im 4. Stock mit 3 Zimmern nebst allem Zugehör sind auf 1. April zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 35 im Laden.

* Eine Parterrewohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör in gutem, ruhigen Hause ist an eine oder zwei Damen oder älteres, kinderloses Ehepaar auf 1. April zu vermieten. Zimmervermieten ist nicht gestattet. Preis 600 M. Einzusehen von 11—4 Uhr. Zu erfragen im Kontor des Tagbl.

7.1. In schöner Lage der Leopoldstraße ist eine Treppe hoch eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 7 (theils sehr großen) Zimmern und Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

Hebelstrasse 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.1. **Rudolfstraße 7** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock. Anzusehen von 10 Uhr ab.

2.1. **5-6 Zimmer,** sehr geräumig, sind mit Zugehör per sofort oder April zu vermieten: Bahnhofstraße 4, nächst dem Bahnhof.

Kaiserstraße 136 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern und Zugehör, für ein ruhiges Geschäft oder Bureau sehr geeignet, per 1. April zu vermieten. Näheres im Friedrichsbad.

Herrenstraße 33 ist ein Laden mit anstößenden Räumlichkeiten sofort bis 1. Juli zu vermieten.

Werkstätte und Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde per 1. April zu vermieten: Steinstraße 29.

Zimmer zu vermieten. * Scheffelstraße 62, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort billig zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist per 1. März or. zu vermieten: Kaiser-Allee 41 im 3. Stock.

* Schwanenstraße 21 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

*2.1. Kronenstraße 6 ist im 3. Stock ein großes, helles, schön möbliertes Zimmer bis 1. März an einen soliden Herrn zu vermieten.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist auf sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 7a (Café Bauer), Eingang Thurmstraße, 4 Treppen hoch links.

*2.1. Ein gut möbliertes, größeres Erkerzimmer mit 2 Betten nebst einem kleinerem, gut möblierten Zimmer, beide auf die Straße gebend, sind auf sofort zu vermieten. Näheres Gartenstraße 57 in der Restauration.

*2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Klegstraße 18, 3 Treppen hoch.

* Amalienstraße 11 ist im 3. Stock ein freundliches, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn oder besseren Arbeiter sofort zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort oder später zu vermieten. Näheres Ruppertstraße 12 im 3. Stock.

Amalienstraße 19 ist im 3. Stock ein fein möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Einzufragen von 9 Uhr früh bis 7 Uhr Abends, Sonntags bis 2 Uhr Nachmittags.

* Bähringerstraße 96, beim Marktplatz, dem Rathhaus gegenüber, sind zwei schöne Zimmer, ein sehr großes und ein kleineres, an bessere Herren sofort zu vermieten. Näheres zwei Stiegen hoch.

Aldersstraße 38, 2 Treppen hoch, sind 2 Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten. Ebenfalls selbst kann ein junges Mädchen Kost und Wohnung erhalten.

* Kaiser-Allee 29 ist ein schönes, einfach möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

*2.1. **Unmöblierte Zimmer,** zwei sehr geräumige, zwei Treppen hoch, in Mitte der Stadt, in besserem Hause, sind sofort oder später zusammen oder auch einzeln zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Pension-Anerbieten. * Ein möbliertes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Akademiestraße 65 im 4. Stock.

Pension. * Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist mit Pension zu vermieten: Bähringerstraße 92, Schwed. Krone.

Pensions-Anerbieten. — Herrenstraße 4 ist im 2. Stock ein größeres Zimmer mit ganzer Pension auf 15. Februar an 2 Herren zu vermieten.

Atelier Kaiser-Allee 1 auf 1. April zu vermieten durch die Freiherl. v. Seideneth'sche Verwaltung Mühlburg.

Pension-Gesuch. 3.2. Für meinen Werkmeister suche bürgerliche Pension und bitte um Offerten. **J. Harum,** Gartenstraße 6.

Zimmer gesucht. *2.1. Auf 1. März werden zwei oder ein gut möbliertes Zimmer zu mieten gesucht. Gegend in der Nähe des Bahnhofes bevorzugt. Offerten unter Nr. 864 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Kaufmann sucht ein hübsch möbliertes Zimmer. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 867 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge. * Ein einfaches, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für eine kleine Familie gesucht: Lufsenstraße 46, parterre.

* Wegen Erkrankung des bisherigen Mädchens wird für sofort oder in acht Tagen ein Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und die Hausarbeit tüchtig versteht. Zu erfragen Hirschstraße 51 a im 1. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird für Haus- und Zimmerarbeiten gesucht: Westendstraße 40.

* Ein jüngeres, braves, ehrliches Mädchen wird für häusliche Arbeiten sofort gesucht: Morgenstraße 19, parterre.

*2.1. Ein fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet auf 1. März Stelle: Gottesauerstraße 5.

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten versehen kann, wird sofort gegen hohen Lohn gesucht. Näheres Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

Gesucht wird ein ehrliches, tüchtiges Mädchen, welches kochen und nähen kann, zu 2 Damen (Mutter u. Tochter) per sofort wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens. Nur Solche mit sehr guten Zeugnissen mögen sich melden: Westendstraße 41, 3. Stock.

N * Mädchen, welche gut kochen, und solche, welche etwas kochen können, finden sofort gutbezahlte Stellen; **Stellen suchen** sofort und auf 15. Februar: Kellnerinnen, Zimmermädchen, sowie ein Mädchen, perfekt im ganzen Haushalte, am liebsten nach auswärtig. Näheres durch das Bureau Noe, Amalienstraße 15.

U. Sch. Dienstpersonal aller Art jederzeit hier und auswärts gute Stellen durch **Urban Schmitt,** Haupt-Central-Bureau, Erbprinzenstraße 3, 2. Stock.

Dienst-Gesuch. * Eine Restaurations- und eine Herrschaftsköchin, beide mit guten Zeugnissen versehen, suchen sofort Stellen. Zu erfragen Werderstraße 57 im 4. Stock rechts.

23000 Mark auf I. oder gute II. Hypothek auf sofort oder später auszuleihen. Offerten unter Nr. 854 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

25000 Mark auf gute II. Hypothek im Ganzen oder in Teilbeträgen alsbald auszuleihen. Gesl. Offerten unter Nr. 860 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

10000 Mark werden auf 1. Mai als II. Hypothek von einem pünktlichen Binszahler aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 856 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Theilhaber-Gesuch. * Für eine sehr rentable Backsteinbrennerei, nächst Karlsruhe, wird ein aktiver oder passiver Theilhaber mit 10000-12000 Mark Einlage gesucht. Das Kapital wird sicher gestellt. Näheres durch das Eigenschaftsbüreau von **R. Kornsand,** Kaiserstraße 86 a.

2 Schreibgehilfen, jüngere, mit schöner Schrift per sofort gesucht. Schriftliche Offerten mit Angabe des Gehaltsanspruches an **J. Weinheimer,** Rechtsagent.

*2.1. Ein tüchtiger **Steinbildhauer** findet sogleich Arbeit bei **Wilh. Huber,** Bildhauer, Emmendingen.

Installateur-Gesuch. 2.1. Ein tüchtiger Installateur findet dauernde Arbeit. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Näherin. Ein Fräulein, welches Mäntel abändern, wenn möglich auch abstecken kann, wird so fort gegen gute Bezahlung und dauernde, feste Stellung gesucht. Offerten bittet man unter Nr. 850 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen finden. * Zwei Hotelzimmermädchen, ein ordentliches Mädchen für das Weißzeug, eine Restaurationsköchin und zwei Privatmädchen zu kleinen Familien finden gute Stellen. Näheres **Krenzstraße 7 im Laden,** neben dem Gasthaus zur Stadt Pforzheim. Ein oder 2 Fräulein, event. auch ein junger Mann, findet dauernde Stellung, wenn Fleiß, Billigkeit und genügende Kenntnisse im Schreiben und Rechnen nachgewiesen werden. Offerten mit Gehaltsansprüchen befördert unter Nr. 846 das Kontor des Tagblattes.

Gesucht nach Baden 2 Erziehertinnen, energisch, geübten Alters, welche die Kinder in den Schulaufgaben unterrichten, sowie 1 Büffetfräulein in eine Bahnhofsrestauration, 1 Büffetfräulein nach dem Schwarzwald, 3 tüchtige, einfache Serviermädchen, 2 jüngere Herrschaftsköchinnen, 3 Privatköchinnen, 2 Kindermädchen, sämtlich mit guten Zeugnissen versehen. Näheres durch Frau **Sessler** in Baden-Baden, Langestraße 88.

Köchin-Gesuch. Für herrschaftliche Familie eine tüchtige Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Adresse: **Adolph, Fahr i. B.,** Marktstraße 54.

Privatmädchen, welche kochen können und etwas Hausarbeit mit übernehmen, finden sofort gute Stellen. Näheres durch Frau **Ida Kuhlenthal,** Bähringerstraße 72.

Mädchen-Gesuch. * Ein älteres Mädchen wird zur Führung eines kleinen Haushaltes nach auswärtig gesucht. Näheres Gottesauerstraße 13 im 3. Stock.

2.1. **Gesucht** tüchtiges, braves Mädchen für Küche und Hausarbeit gegen guten Lohn zu kleiner Familie. Näheres Lammstraße 4, zwei Treppen hoch.

Mädchen-Gesuch. * Kaiserstraße 57, 3 Treppen hoch, wird für sofort ein tüchtiges Mädchen gesucht. Lohn monatlich 15 Mark.

Mädchen-Gesuch. * Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen für sofort gesucht: Akademiestraße 65, 2. Stock.

Mädchen-Gesuch. Wegen Erkrankung des jetzigen Mädchens wird für sofort ein braves Mädchen gesucht, welches gut bürgerlich kochen und alle Hausarbeit besorgen kann. Das seitherige Mädchen bleibt zum Einlernen. Nur Solche mit guten Zeugnissen mögen sich melden: Waldhornstraße 1, 2. Stock.

Büffet-Fräulein und perfekte Köchin geübten Alters, mit guten Zeugnissen, finden sehr gute Stellen: Placierungsbüreau **F. H. Fischer,** Untere Neudar-Strasse 46, Heidelberg.

T. Büffeldamen!!

finden gute Stellen durch
K. Tröster,
Kreuzstraße 17.

Eine tüchtige Kellnerin
wird sogleich gesucht im
„Gasthaus zur Stadt Wforheim“.

Lehrling-Gesuch.

* 2.1. Ein junger Mann findet auf Ostern in
unserem Bureau unter günstigen Bedingungen
Stellung.
Adolf Blum Söhne,
überseeische Rohstoffe.

Lehrmädchen-Gesuch.

Für ein feines Wäsche- und Aussteuergeschäft
wird ein Lehrmädchen aus achtbarer Familie ge-
sucht. Offerten unter Nr. 845 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 2.1.

Jüngerer, ordentlicher Hausburſche

findet dauernde Stellung in einer Konditorei.
Näheres Waldstraße 43 im Laden. 2.2.

Ein fleißiger, tüchtiger Hausburſche

findet dauernde, gute Stelle bei **Wilhelm
Hensel,** zum „Schützenhaus“.

Ein junger Hausburſche

findet Herrenstraße 4 sogleich Stelle.

Monatsdienst

für sofort zu vergeben. Zu erfragen im Kontor
des Tagblattes.

Monatsstelle.

* Eine reinliche Frau oder ein Mädchen wird
sofort gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des
Tagblattes.

Stelle-Gesuch.

* Junger Kaufmann, 18 Jahre alt, sucht
Stellung, am liebsten in einer Weinhandlung.
Offerten unter Nr. 852 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

Buchhalter,

gegenwärtig in hiesigem Baugeschäft thätig, sucht
per 1. März, event. früher, anderweitig passende
Stellung. Gesl. Offerten unter Nr. 862 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Filiale-Gesuch.

* 2.1. Ein Fräulein geſetzten Alters sucht eine
Filiale, gleichviel welcher Branche, sofort oder
später zu übernehmen. Caution nach Wunsch. Gesl.
Offerten unter Nr. 866 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Stelle-Gesuch.

* 2.1. Ein Fräulein wünscht als Volontärin
in ein Weißwaarengeschäft einzutreten. Offer-
ten unter Nr. 875 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

O.T. Kellnerinnen, Kellner,

sämmtliches Personal für Hotels, Restaurants
und Private suchen und finden Stellung durch
das Bureau von **O. Zielscher,** 54 Kaiserstr. 54,
drei Treppen hoch.

Kfm. Lehrstelle gesucht.

Für einen jungen Mann aus guter Familie,
mit der Berechtigung zum Einjährig-freiwillig.
Militärdienst, wird unter s. Kenntnissen ent-
sprechenden Bedingungen eine Lehrstelle auf
dem Comptoir eines grösseren Industrie-
oder Bankgeschäfts gesucht. Gesl. Anerbieten
unter Nr. 855 an das Kontor des Tagblattes
erbeten.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Junger Mann, gelernter Kaufmann, mit
schöner Handschrift, sucht Nebenbeschäftigung im
Schreiben und Uebernahme einer Buchführung.
Offerten unter Nr. 810 im Kontor des Tagblattes
abzugeben.

* 2.1. Ein Geschäftsmann sucht für mehrere
Stunden im Tage als Nebenbeschäftigung eine
Stelle als Einlässiger. Offerten unter Nr. 861
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine Frau sucht Beschäftigung für die Nach-
mittagsstunden: Lessingstraße 48 im 4. Stock.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im Waschen
und Putzen. Näheres zu erfragen Vachnerstraße 12
im 5. Stock.

* Eine junge Frau sucht Beschäftigung im
Serviren Sonntags und unter der Woche. Zu
erfragen Augartenstraße 38 im Seitenbau, parterre,
erste Thüre links.

* Ein besseres, gebildetes Fräulein
sucht für die Nachmittagsstunden Beschäftigung im
Vorlesen oder zu einem Kinde. Gesl. Offerten
unter Nr. 849 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Im Frisieren u. Kopfwaschen

in und außer dem Hause, sowie im Abonnement
empfiehlt sich den geehrten Damen *63.
Auguste Franz, Friseurin, Zirkel 26.

Verloren!

auf dem Wege vom Polytechnikum bis
Augartenstraße ein Hundertmark-Schein.
Gegen gute Belohnung abzugeben Marien-
straße 52 I.

Geldbeutel verloren.

* Einer unserer Fuhrnechte hat am Mittwoch
den 1. Februar bei seinen Fuhrn von Kriea,
Karl, Amalien- und Herrenstraße nach Grün-
winkel seinen Geldbeutel mit ca. 17 Mk. verloren.
Abzugeben gegen Belohnung Zirkel 32, Dünge-
abfuhrgesellschaft.

Ein Rohrstück

mit eingeschnittenen Figuren und schwarzem Griff
ist am Sonntag den 29. Januar l. J. im Café
Tannhäuser stehen geblieben und wahrscheinlich
aus Versehen weggenommen worden. Der jehige
Besitzer wird deshalb gebeten, denselben im Kontor
des Tagblattes abzugeben. *2.1.

Haus zum Alleinbewohnen zu verkaufen.

* In der Nähe des ehemaligen Karlsthor ist
ein Haus, enthaltend 9 Zimmer etc., im prima Zu-
stand, zum Preise von 41.000 Mark zu verkaufen.
Event. kann auch ein Stockwerk vermietet werden.
Offerten unter Nr. 857 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Zu verkaufen.

Ein Stuhlregal, ein Eisschrank, beinahe neu,
sowie ein starker, zweiräderiger Handwagen sind
sehr billig zu verkaufen wegen Umzug: Winter-
straße 30 im 1. Stock.

* Zwei schöne Clown-Anzüge, rosa u. schwarz,
billig zu verkaufen: Degenerstraße 2 im 2. St. d.

* Zu verkaufen ist ein starker Einspannerwagen
für 30 Mark, sowie zwei zweifelhafte Bettladen
à 5 Mark bei **K. Kreis,** Morgenstraße 22.

Große, starke, gußeiserne Schmalzigel für
Berliner Pfannkuchen, sowie ein- und zweifelhafte
Gasherdchen sind billig zu verkaufen: Kaiser-
straße 201 im 2. Stock links.

Billig zu verkaufen:

3 Reißbretter, das größte 108 cm lang und 71 cm
breit. Zu erfragen Müppurstraße 88a, 3. Stock.

* Ein gebrauchter, gut erhaltener, kleiner
Kassenschrank
ist billig zu verkaufen: Hirschstraße 42, 1. Stock.

Kassenschränke

zu billigen Preisen stets auf Lager: Stefaniens-
straße 21 im Kontor. 3.1.

Ein Kanapee,

wenig gebraucht, ist billig zu verkaufen: Amalien-
straße 18 im Hinterhaus.

Kleiderschrank,

1 einbürtiger, 1 Speise-schrankchen, einige Bretter-
stühle sowie eine Partie gut erhaltene Sägen sind
billig abzugeben: Schützenstraße 26 im 2. Stock links.

Frack zu verkaufen.

* Ein noch beinahe neuer Frack ist billig zu
verkaufen: Bürgerstraße 6 im 2. Stock rechts.

* Wegen plötzlicher Abreise ist ein noch neues
Maskenkostüm
sehr billig zu verkaufen: Werberstraße 69.

Grenadier-Uniform.

Ein fast neuer, feiner und zwei gut erhaltene
Exerzier-Plüsch für Einjährig-Freiwillige (kräftiger
Statur) des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments
sowie zwei Paar ditto Tuchhosen und ein Helm
sind abzugeben: Hebelstraße 17, 4. Stock. Händler
verbeten. 3.2.

Gelegenheitskauf.

* Ein fast neuer Grenadierrock für einen
Unteroffizier, sowie 2 schöne Kanonierrocke für
Gefreite sind billig zu verkaufen: Morgenstraße 22
im 2. Stock.

Maskenkostüm

(Thyrolerin), noch gut erhalten, ist billig zu ver-
kaufen: Luthenstraße 56, parterre.

Maskenkostüm,

Bernerin, nur einmal getragen, und ein Domino
sind billig zu verkaufen oder zu verleihen: Alka-
demiestraße 59 im 2. Stock des Hinterhauses. *

Maskenkostüme.

* Zwei nur einmal getragene Damenmasken-
kostüme sowie ein noch sehr gut erhaltenes
Herren-Kostüm sind preiswürdig zu verkaufen:
Nowacks-Anlage 1, 2. Stock.

Eine Strickmaschine,

gut erhalten, ist billig zu verkaufen bei **H. Wein-
stein,** Karlstraße 41.

Hefe!

3.1. Die Hefe einer Großbrauerei ist
abzugeben. Zu erfragen unter **D. 354** bei
Haasenstein & Vogler, A.-G., Karls-
ruhe.

Hauskauf-Gesuch.

* Ein gut rentirendes Haus mit Laden oder
auch wo man einen solchen einrichten könnte, wird
im westlichen oder südwestlichen Stadtteil bei
größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten
unter Nr. 863 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Hauskauf.

* Ein 3-4stöckiges, gut gebautes Haus mit
3-4 Zimmern im Stock, größerer Hof etc. wird in
der Nähe der Göttinger- oder Karlstraße ober deren
Nebenstraßen bis Hirschstraße im Preise bis zu
45.000 Mk. bei ca. 15.000 Mk. Anzahlung zu kaufen
gesucht. Gesl. Offerten mit genauen Angaben be-
förbert unter Nr. 844 das Kontor des Tagblattes.
Vermittler verboten.

Kauf-Gesuche.

* Eine kleine, gebrauchte Gobelbank wird zu
kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 847 im Kontor
des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein Pianino, erstklassiges Fabrikat, nur
sehr wenig gebraucht, wird gegen baar zu kaufen
gesucht. Offerten unter Nr. 848 an das Kontor
des Tagblattes erbeten.

Ankauf von Forderungen, Restkaufschillingen, Zeteln, Theilzetteln etc.,

Bermittlung von Kapitalien
auf 1. und 2.
Hypotheken,

Einlösung von Coupons
bis zu 3 Jahren vor Verfall be-
sorgt in Vertretung einer auswärtigen Bank

J. B. Stöckle,
Blumenstraße 15.
*4.4.

3.1. Suche einen gebrauchten
Kassenschrank
zu kaufen. Offerten unter Nr. 859 an
das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für ge-
tragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel,
Schuhe und Stiefel bei

H. Owig, Durlacherstraße 85.
Mache besonders auf Militäruniformen, Treppen,
sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Gebr. Copirpresse
zu kaufen gesucht.
Volksbureau, Kaiserstraße 80 a.

Weltere
Bettlade, ein Tisch, ein
bis drei Stück Sessel
werden zu kaufen ge-
sucht. Offert mit Preis-
angabe unter Nr. 814
an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. *3.2.

Wer
abgelegte Herren- und Damenkleider, Schuhe,
Stiefel, Möbel, Betten und sonstige Artikel sehr
gut verkaufen will, sende seine Adresse an **Sal.
Gutmann**, Zähringerstraße 23. Wenn gewünscht,
komme in's Haus. Es werden gute Preise bezahlt.

Achtung! Achtung!
* Es ist bekannt, daß ich die höchsten Preise zahle
für Kupfer, Messing, Zinn, Zink, Blei, altes Eisen,
Bücher, Zetturgen, alte Teppiche, Bier- und Wein-
flaschen. **K. Kreis**, Dörgerstraße 22.
Komme zu jeder Tageszeit in's Haus.

Besseren vegetarischen Mittagstisch:
* **Hirschstraße 12, 2. Stock.**

* An einem guten
Mittag- und Abendtisch
können drei anständige junge Herren teilnehmen:
Ablerstraße 27 im 4. Stock.

Wer
erteilt einem in gesetztem Jahren stehenden Manne
gründl. Unterricht in der doppelt. Buchhaltg. und
im Bankwesen? Offerten mit Preisangabe unter
Nr. 853 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Cours spécial
de langue espagnole.**
Les personnes qui auraient le désir
d'apprendre cette langue, sont prévenues
que dans le courant de février, j'ouvrirai
un cours qui aura lieu 2 fois par semaine
de 8 1/2 à 9 1/2 du soir.
S'adresser à **Paul Duval**, Sprach-
lehrer, **Leopoldstrasse 30.** 21.

Medicinalleberthran
empfiehlt in bester Qualität billigt
Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonials, Material- u. Farbwaren.

W. Schmidt,
Hof-Bäckerei,
Birkel 29.

**Berliner Pfannkuchen,
Fastnachtsküchlein**
in bekannter Güte.

**Straßburger Bratgänse,
junge Hähnen,
Capannen und Tauben**
eingetroffen bei

Herm. Munding, Hofl.,
Telephon 160. Kaiserstraße 110.

Münchberger Ohjnenmaulsalat
empfiehlt
C. Cartharius.

**Straßbg. Bratgänse,
Poularden,
junge Hähnen,
Enten,
Tauben,
franz. Kopfsalat,
Malta-Kartoffeln**

empfiehlt
V. Merkle.



**Junger
Edelhirsch**
im Ausschmitt,

Reiher und Schlegel
per Pfd. 70 P.,
Bug 60 P., Ragout 40 P.,
ferner empfehle:

Rehziemer
von M. 6.— an,

Rehschlegel
von M. 4.50 an,

Rehbüge
per Pfd. 60 P.,

Rehragout
per Pfd. 40 P.,



Hasen,
ganz u. zerlegt, in allen Theilen
(alles in nur prima frischer Waare),
ferner empfehle billigt:

Geflügel:

**Welschhähnen, Welschhühner,
franz. Poularden, Gänse,
Enten, junge Hähnen in allen
Größen, Tauben, Suppenhühner,
Perlhühner, Wildenten
und Fasanen.**

August Enz,
2.2. Groß. Hoflieferant,
Karlstr. 12. Telephon 236.

**Frische Schellfische,
frisch gewässerte Stodfische**
empfiehlt

A. Scholl,
Marienstr. 70 u. auf dem Werdermarkt.

Wildpret,
als:



**Rehziemer,
Rehschlegel,
Büge und
Ragout,
große
bayerische
Berg-
hasen,**

ganz und zerlegt in allen Theilen;
ferner

Geflügel:
franz. Poularden, Capannen und
Enten, Straßb. Bratgänse, Haser-
maß-Gänse, ital. Hähnen, Tauben,
Suppenhühner u.
empfiehlt in prima frischer Waare

E. Pfefferle,
Blumenstr. 14, nächst dem Ludwigplatz,
und täglich auf dem Markte.



Heute frisch eingetroffen:
**Feinste Angelschellfische, Cabellau,
gewässerte Stodfische, Schollen,
Flußzander, Rheinhechte,
felchen,
rothfleischiger Flußalm
(per Pfund Mt. 1.50),
Seezungen, geräucherte, und
marinierte Fische.**

**Straßburger Bratgänse,
Hähnen, Poularden,
ital. Tauben.**

**Kasseler Nippchen,
Delicate Fischkuchen,
Vorderschinken
(per Pfund 70 Pfg.),
Frankfurter, Stuttgarter,
Billinger Würste,
Mettwurst, Leber- u. Blutwurst u.
empfiehlt**

J. Klasterer,
Kaiserstraße 100.

Holl. Schellfische
eingetroffen bei

V. Merkle.

Schmeer,
*4.1. sehr schön,
bei Abnahme von 5 Pfd. 70 Pf.,
1 " " " 75 "

empfiehlt
Emil Bucherer, Colonialwaaren,
21 Zähringerstraße 21.
NB. Bestellungen von Wiederverkäufern werden
stets angenommen und billigt ausgeführt.

A. L. Beck,
Kaiserstraße 150, Telefon 333,



empfiehlt täglich frische
Soll. Schellfische, Cabellau,
Schollen, Hechte, Zander,
Ostender Soles, Turbots,
amerikanischen Salm,
frisch gewässerte Stockfische.

Strassburger Bratgänse,
Poularden, junge Hähnen,
Enten etc.

Pariser Kopfsalat,
neue Malta-Kartoffeln.

Frz. Schnitt-Bohnen
(getrocknet)

empfiehlt

V. Merkle.

Feinstes Nizzaer Olivenöl,
1^a deutsches Wohnöl,
feinstes franz. Salatöl, extra
Qualität, per Flasche Mk. 1.—
ohne Glas,

Sesamöl per Liter Mk. 1.—,
1^a Lampenöl

empfiehlt

Albert Salzer, Kaiserstraße 140,
Drogen, Colonial-, Material- u. Farbwaaren.



6.1. Der beste
Gesichtspuder der Welt
ist

Serail-Puder

von
W. Reichert,
Berlin,

garant. unschädlich, deckt fest-
haftend, unsichtbar, wird in
höchsten Kreisen u. von ersten
Künstlerinnen angewendet.
Schachtel 75 K und M. 1.25
nur echt zu haben in allen
besseren Friseur-Geschäften.

Bergmann's Schuppen-Pomade

beseitigt schon nach dreimaligem Gebrauch
alle lästigen Kopfschuppen und wird für den
Erfolg garantiert, à Fl. M. 1.— bei **H. Bieler,**
Colfleur, Kaiserstrasse 227. 15.10.

Schlittschuhe

in großer Auswahl zu sehr billigen
Preisen in nur gut n Qualitäten empfiehlt

J. Bähr,

3.1. 31 Waldstraße 31.

Fantasie-Schmuck,

das Neueste.

was auf diesem Gebiete erschienen,

empfiehlt grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos,

Grossherzoglicher Hoflieferant,
3.1. F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.



L. Krieger,

Kaiserstr. 11,

fabriziert als Spezialität:

Siebe, Drahtgewebe,

Drahtgestichte,

Drahtgitter,

Drahtgänne

Hühnerhöfe,

el. Spalieranlagen,

Wurfgitter,

Malzdarren etc.

Bräuerei Fels,

Kronenstrasse 44.

Heute wird geschlachtet!

J. Vogel.



Emaillirtes
und verzinntes
Kochgeschirr

empfiehlt billigst

Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachf.,
29 Gröbbrannenstraße 29.

Alte Brauerei Kammerer.

Heute wird geschlachtet!

Morgen Bockwürste.

Heinrich Erles.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die Nachricht,
daß heute früh

Fräulein Betzel

im Alter von 50 Jahren nach kurzem Kranken-
lager entschlafen ist.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie **Brünner.**

Karlsruhe, den 1. Februar 1899.

Die Beerdigung findet Freitag den 3. Fe-
bruar, Nachmittags 3 Uhr, von der Leichen-
halle aus statt.

Trauerhaus: Gartenstraße 40. *

Evang. Südstadt-Kirchenchor.

Unsere verehrl. aktiven und passiven Mitglieder
werden hiermit zu dem am Samstag, 4. Februar,
Abends 8 Uhr, im Reichshallentheater statt-
findenden

Familienabend

und zur statutengemäßen **Generalver-
sammlung** auf Montag, 6. Februar,
Abends 1/2 9 Uhr, in das Schulhaus Schützen-
straße 35, 3. Stock links, freundlichst eingeladen.

Der Vorstand.

Weinverkauf.

Günstige Gelegenheit, reingehaltene, reelle Seeweine zu kaufen.

Der Winzerverein Insel Reichenau wird durch seinen Vertreter im Gasthaus zum
„Goldenen Karpfen“ in Karlsruhe, Waldstraße 67, die verschiedenen Weinproben
vorzeigen am **Freitag den 3. d. M.** den ganzen Tag und **Samstag den 4. d. M.**
bis Mittags. Etwaige Interessenten sind hiermit freundlichst eingeladen. Es liegen Proben
vor, wie folgt:

1896er Weißwein	zu	40 Pfg. per Liter,
1897er "	"	35 " " "
1898er "	"	35-40 " " "
1898er Traminer	"	60 " " "
1898er Weißherbst	"	60 " " "
1897er Rothwein	"	40 " " "
1898er "	"	60 " " "

Winzer-Verein Insel Reichenau.

C. G. m. u. K.

2.1.

Costüme-Bilder

zu ermäßigten Preisen bis Ende Februar.

Photographie R. Mayer,

Karl-Friedrichstraße 32.

2.1.

EUGEN LANGER Tanzkarten.

3.1. 31 Waldstraße 31.

In meinem Verlage erschienen und kann jedermann zur Anschaffung empfohlen werden:

- Die Buchführung kart. M. 0.80
- Vollständiger Briefsteller, eleg. geb. M. 1.—
- Vollständig. Fremdwörterbuch, kart. M. 0.80
- Singe, wenn Gesang gegeben, des Höggaufängers R. Stocker herrlich. 8. Lied „Gruß an den Hohentwiel“, mit Pianofortebegleitung. — für nur M. 1.—
- Gleichzeitig empfehle allen Scheffelfreunden Stockers Trompeterlied M. 1.50 und „Des Höggaufängers Gruß an die Heimat“ M. 0.80

(Sämtlich mit Klavierbegleitung)
Wärtenberger, Sei mir gegrüßt, allemännisch Land, Comp. v. Stocker M. 1.—
 Deutscher Liederichs, Sammlung von 544 der schönsten Lieder M. 0.50
 Waldshuter Junggesellenmarsch (alter hist. Marsch), für Pianoforte à 2 ms. M. 1.—
 Hartung, Trompeten, Alt- und Flügelhornschule br. M. 2.—
 Album von Waldshut und Umgebung M. 1.—
 Ansichtskarten von Waldshut, 25 Dessins à 10 P. ganze Serie M. 2.—
 Alle diese Bücher und Musikalien sind gegen Einsendung des Betrages (auch in Marken) zu beziehen durch die Verlagsbuchhandlung

H. Zimmermann,
 Waldshut (Baden).

Verlag der „Wiener Mode“, Wien, Leipzig, Berlin, Stuttgart.

A. h. Staatsmedaille 1895. — Ehrendiplom Chicago 1893.

WIENER MODE

mit der Unterhaltungsbeilage
„Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 12 Schnittmusterbogen
 Fremdsprachige Ausgaben in den meisten Ländern Europas.

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“ mit dem Beiblatt:

„Für die Kinderstube“.

Monatlich ein reich illustriertes Hest.

Ferner 4 große farbige Moden-Panoramen.

Direktjährlich Mk. 2.50.

Schnitte nach Maß.

Mit Begünstigung von besonderem Werthe liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Maß für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis, unter Garantie für tadelloste Passen, wodurch die Unterfertigung jedes Kostentückes im Hause ermöglicht wird. Probehefte auf Wunsch kostenfrei von allen Buchhandlungen und von der „Wiener Mode“, Wien, Wienstraße.
 In allen Buchhandlungen und vom Verlage der „Wiener Mode“ erhältlich.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter dem 30. Dezember 1898 gnädigst geruht, den Direktor Wilhelm Stocker an der Oberrealschule zu Pforzheim zum Oberrealschuldirektor zu ernennen.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Karlsruhe, 1. Februar.

Die Ingenieurkandidaten Hermann Ganz von Karlsruhe, Albert Stauffert von Mannheim, Max Schröder von Karlsruhe, Max Weizel von Karlsruhe, Emil Kerler von Karlsruhe, Karl Schägler von Bühl, Eduard Michaelis von Leichen, Emil Schwarzmann von Karlsruhe sind nach ordnungsmäßig bestandener Staatsprüfung unter die Zahl der Ingenieurpraktikanten aufgenommen worden.

Witterungsbeobachtungen
 im Großh. Botanischen Garten.

1. Febr.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	— 2	738 mm	Südwest	umwölkt
12 „ Mitt.	— 0	738 „	„	„
6 „ Abds.	— 1	738 „	„	„

Sprachlehr-Institut Berlitz, Kaiserstrasse 161, 3 Tr. (Eingang Ritterstr.)
 für Erwachsene. Französisch, Englisch, Italienisch, Deutsch etc. von Lehrern der betreffenden Nationalität.
 Nach der Methode Berlitz hört, spricht und schreibt der Schüler, auch der Anfänger, nur die zu erlernende Sprache. Klassen- und Einzelunterricht für Herren und Damen von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekt gratis und franko. Ueber 60 Zweigschulen.

Kirberg & Comp. in Foche bei Solingen.
 Streng reell! **Garantie**
 in Foche bei Solingen.
Neuestes Geschäft dieser Art am Plage.
 Was nicht gefällt, nehmen per Nachnahme retour.

10 Jahre Schneidig. Schutz-Mark.

Rasirmesser, feinsten Hobbschliff, fertig zum Gebrauch, nimmt den stärksten Bart mit Leichtigkeit. Stück Mk. 1.50.

- Streichriemen, zum Schärfen der Rasirmesser 1.— M.
- Pinzel zum Einweichen 60 P. Schärpasta —.50 „
- Rasirseife, feinste Qualität, per Dose —.35 „
- Seife, zum Abziehen der Rasirmesser 3.50 „
- Seifenbecken von Britannia —.45 „
- Brotmesser, Klinge 16 Ctm. lang, beste, was gemacht wird —.70 „
- Tafelmesser und Gabeln mit echten Stahlklingen, feine Waare, für jed. Haushalt 3.— „
- best., 6 Messer u. 6 Gabeln nur Dsb. 2.40 „
- Egglöffel, Britannia Dsb. 1.— M.
- Rasfeelöffel Stück —.90 „
- Suppenlöffel Dsb. 1.— M.

Kaiserscheere, 16 cm lang, fein verzolbet und vernickelt per Stück 1.— M.

Katalog über Stahlwaaren, Waffen, Haushaltsgegenstände, Fernrohre, Feldstecher, Musikwerke, Laterna Magica, Modell-Dampfmaschinen, Werkzeuge für Laubsägerer und Kerbschnitzerei.
 Versenden umsonst und franko.

Wenn Sie mit Ihren Anthracitkohlen unzufrieden sind, so empfehlen Ihnen, mal einen Versuch mit unseren vorzüglichen **Anker-Anthracitkohlen der Zeche Bonne Espérance Herstal** zu machen, wir sind überzeugt, dass Sie damit ohne jeden Zweifel zufrieden sein werden.

110 Zähringerstr., **Gehres & Schmidt,** Telephon 200.
 b. d. Hauptpost.
 Generalvertrieb von Schadt's Schnellfeuer-Anzünder, 100 Stück Mk. 2.50.
 2.1. **Brennmaterialien aller Art.**

Sei getreu!
 Auszug aus dem im Auftrag
J. A. G. der Großherzogin Luise von Baden
 unter Mitwirkung mehrerer Geistlichen durch Hofdiakonus **Fischer**
 bearbeiteten
Andachtsbuch für Konfirmanden und für das christliche Haus.
 Karlsruhe.
 Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchhandlung.
 1896.
 6 1/2 Bogen. — Preis gebunden M. 1.—.
 Zu haben in jeder Buchhandlung.

Während des Neubaus

Ausverkauf

mit 10% Rabatt

sämtlicher

**Kleiderstoffe, schwarz und farbig,
Seidenstoffe,
Confectionsstoffe,
Flanelle und Futterstoffe.**

Carl Büchle,

jetzt 122 Kaiserstraße 122, 2. Stock, Ecke Waldstr.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 3. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Die Geschwister.** Schauspiel in 1 Akt von Goethe. — Neu einstudirt: **Clavigo.** Trauerspiel in 5 Akten von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Samstag den 4. Februar. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Lucia von Lammermoor.** Oper in 3 Akten von Salvator Cammerano. Musik von G. Donizetti. „Lucia“: Margrit Veder vom Stadttheater in Straßburg, „Edgar“: Franz Lindner vom Stadttheater in Riga, als Gäste. Anfang 7 Uhr. Ende gegen $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Sonntag den 5. Februar. Abtheilung A (rothe Abonnementskarten). 33. Abonnements-Vorstellung (Mittel-Preise). **Margarethe.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten. Text nach dem Französischen des Jules Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod. „Faust“: Reinhold Ferling aus Straßburg i. Elz. zum Versuch. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 10 Uhr.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu diesen Vorstellungen findet längstens bis 3 Uhr Nachmittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen jeweils von $\frac{1}{2}$ 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags und von 8–5 Uhr Nachmittags zum Kassenpreise zuzüglich 85 Pfennig Vorverkaufsgebühr für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgebühr sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Gr. Hoftheaters (im Hoftheatergebäude) einzusenden. Schriftliche Bestellungen werden nur von Auswärtswohnenden angenommen.

Standesbuch-Auszüge.**Eheschließung:**

2. Febr. Rudolf Mayer von Frankenstein, Fabrikdirektor in Burg, mit Sofie Schnurmann von hier.

Geburten:

29. Jan. Karl, Vater Wilhelm Kraus, Wirth.

31. „ Ludwig Oskar, Vater Karl Maßch, Wirth.

Todesfälle:

31. Jan. Anna Krumm, Näherin, ledig, alt 45 Jahre.

1. Febr. Rosine Schmitt, alt 83 Jahre, Wittwe des Schuhmanns Philipp Schmitt.

1. „ Friederike Vogel, Weisnäherin, ledig, alt 60 Jahre.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unsere innigst geliebte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter und Urgroßmutter

Frau Lazarus Reis Wwe.,
geborene **Wolff,**

im 88. Lebensjahre am 30. Januar in Heidelberg sanft entschlafen ist.

Karlsruhe, Crefeld, Wiesbaden, den 3. Februar 1899.

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Familie Ludwig Diefenbronner.

Statt besonderer Anzeige.

Unsere liebe Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwägerin und Tante

Sofie Roos, Gemeinderatswitwe,

wurde heute Nachmittags $\frac{1}{2}$ 2 Uhr nach längerem Leiden im Alter von 69 Jahren durch einen sanften Tod erlöst.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Lina Bräuninger, geb. Roos.

Adolf Bräuninger, Hauptlehrer.

Karlsruhe, den 2. Februar 1899.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittags um $\frac{1}{2}$ 3 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt.

Bürgerverein der Südwest-Stadt.

Vom verehrl. Bürgerverein der Oststadt erhielten wir eine Einladung zu ihrem am **Samstag den 4. Februar, Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,** im Saale des „**Gottesauer Schloßchen**“ (Durlacher Allee 27) stattfindenden **Stiftungsfeste.**

Wir ersuchen unsere Mitglieder mit Angehörigen zahlreich zu erscheinen.
Der Vorstand.

Nach beendigter Inventur sind, um damit zu räumen, zu aussergewöhnlich billigen Preisen zurückgesetzt:

Farbige Winter- und Sommer-Kleiderstoffe, Schwarze, reinwollene Kleiderstoffe, Schwarze und farbige Seidenstoffe für Strassen- und Gesellschaftskleider, Schwarze und weisse Spitzenstoffe und -Volants, Waschstoffe und Wollmousseline in reicher Auswahl und schönen Mustern.

Reste und Roben knappen Maasses in Kleiderstoffen, Seidenstoffen etc. sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

S. Model.

Fremde

übernachteten vom 1. bis 2. Februar.

Alte Post. Schneider, Kfm. v. Schweinfurt. Frau Apotheker Fauth v. Lausenberg. Adam, Schuhmann von Mannheim. Müller, Kfm. von Berlin. ... Darmstädter Hof. Rhode, Kaufm. v. Gaklong. ... Ober. Meiner, Kfm. v. Mühlhausen. ... Goldener Adler. Knöfel, Kfm. v. Magdeburg. ... Goldener Karpfen. Ganter, Kfm. v. Freiburg. ... Goldene Traube. Schneider, Kfm. v. Mühlhausen. ... Grüner Hof. Müller, Kfm. v. Leipzig.

Kfm. v. Bonn. Bed, Kfm. v. Ebingen. ... Hotel Germania. Frhr. v. Degenfeld m. Frau v. ... Hotel Grosse. Frst. v. Gemmingen m. Tochter. ... Hotel Lux. Eckardt und Weinhöck, Kf. von Frankfurt. ... Hotel Monopol. Frh. Audeant, Priv. v. Genf. ... Hotel National. Meyer, Fabr. u. Gerfel, Kfm. v. Berlin.

v. Bamberg. Blum, Kfm. v. Lagenbach. Alexander, Kfm. v. Lodenheim. ... Hotel Zannhäuser. Koch, Kfm. v. Düsseldorf. ... Hotel Viktoria. Rummel m. Frau, Seig, Weis, Isaak, Rothschild, Schmitz u. Herzstein. ... Nassauer Hof. Samuel, Kfm. v. Mühlhausen. ... Park-Hotel. Kommel und Denu, Kf. v. Straßburg.

Table with 2 columns: Day and Service. Includes 'Israelitische Gemeinde' with services on Feb 3 and 4.

Table with 2 columns: Day and Service. Includes 'Israelitische Religionsgesellschaft' with services on Feb 3 and 4.

Druck und Verlag des Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.